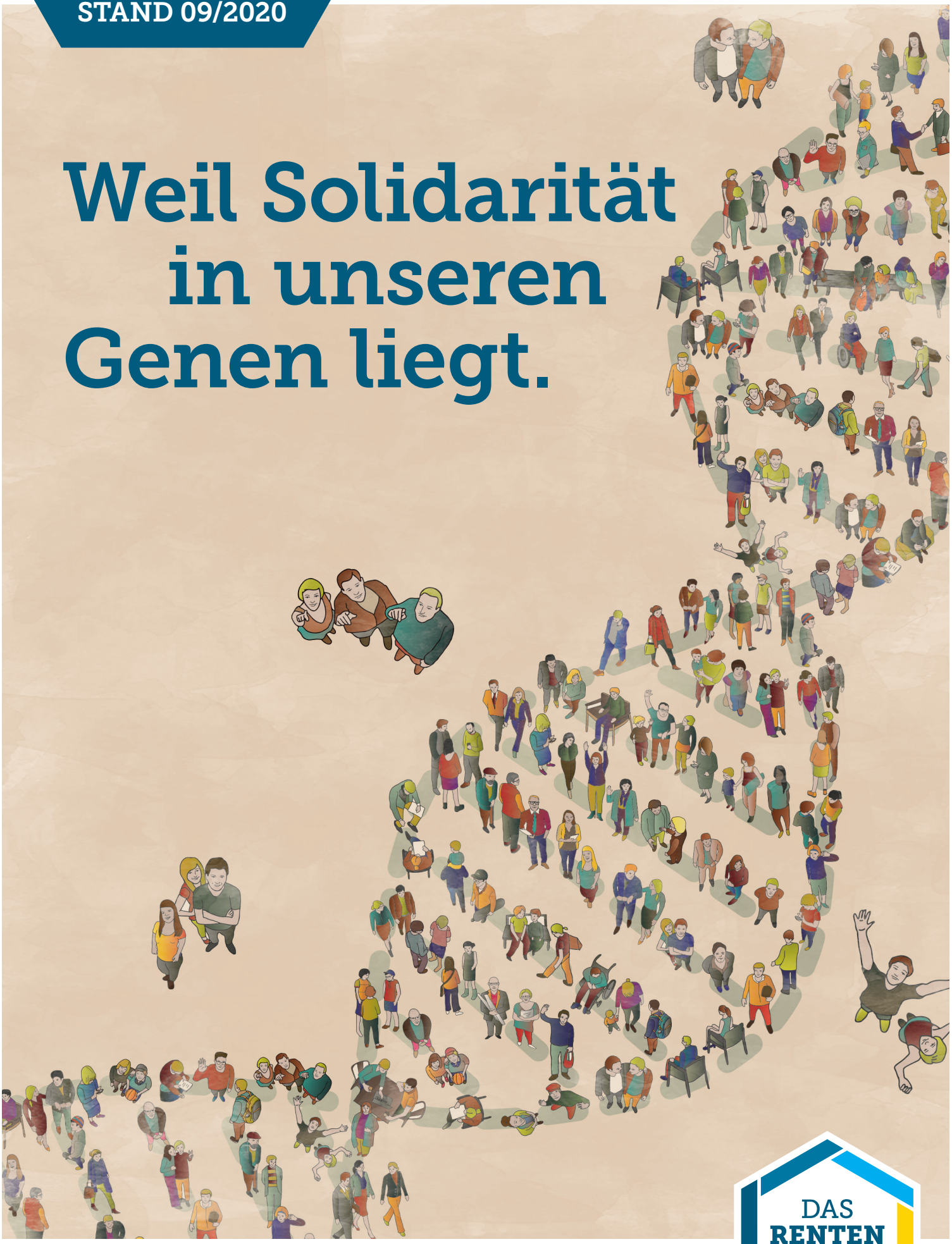
STAND 09/2020

Weil Solidarität in unseren Genen liegt.



DAS RENTEN WERK

Ihre Sozialpartner-Rente auf Gegenseitigkeit.

Barmenia EINFACH. MENSCHLICH. · Debeka · Gothaer · HUK-COBURG · Die Stuttgarter Der Vorsorgeversicherer

Gemeinsam mit Ihnen setzen wir das **Potenzial des Sozialpartnermodells** frei.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

mit dem Sozialpartnermodell hat der Gesetzgeber Arbeitgebern und Gewerkschaften – also Ihnen als Sozialpartnern – die Möglichkeit eröffnet, gemeinsam mit dem Rentenwerk eine attraktive und moderne Betriebsrente zu gestalten.

Um mit Ihnen das Potenzial der neuen Betriebsrente auszuschöpfen, haben wir im Jahr 2017 Das Rentenwerk gegründet. Wir verstehen uns als Partner, der gesellschaftliche Verantwortung übernimmt. Der Ihre Tarifrente mit vielen starken Schultern trägt. Der von den Interessen externer Aktionäre unabhängig ist. Und der die gebündelte Erfahrung und Kompetenz mehrerer Vorsorgespezialisten vereint.

Dass wir es hiermit ernst meinen, haben wir in den vergangenen Jahren bewiesen. Von Anfang an förderten wir den öffentlichen Dialog zwischen Arbeitgeber- und Gewerkschaftsseite und veranstalteten zahlreiche Expertenrunden zu den Herausforderungen des Sozialpartnermodells.

Vor allem aber hat Das Rentenwerk eine flexible und leistungsstarke Tarifrentenlösung entwickelt, die Ihre vielfältigen Bedürfnisse als Sozialpartner berücksichtigt. Dabei haben wir auch eine Antwort auf den gesetzlichen Ausschluss von Garantien gefunden – in Form eines ausgewogenen Mix verschiedener Sicherungsmechanismen.

Heute laden wir Sie dazu ein, gemeinsam mit uns Ihre Betriebsrente zu gestalten – passgenau für Sie und die Beschäftigten. Nehmen Sie uns beim Wort.
Wir freuen uns auf den partnerschaftlichen Dialog mit Ihnen.

Ihr RENTENWERK

DAS RENTEN WERK

Ihre Sozialpartner-Rente auf Gegenseitigkeit.

Barmenia EINFACH. MENSCHLICH. · Debeka · Gothaer · HUK-COBURG · Die Stuttgarter Der Vorsorgeversicherer

Weil Solidarität in unseren Genen liegt.

Das Rentenwerk wird von drei Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit (VVaG) und zwei Aktiengesellschaften gebildet. Alle beteiligten Unternehmen oder deren Obergesellschaften sind VVaG. Unsere tägliche Arbeit mit und für Sozialpartner, Arbeitgeber und Beschäftigte steht in der Tradition dieser Versicherungs- und Wertegemeinschaften.

DIE IDEE 4/5

Was hinter dem Sozialpartnermodell steckt und wie es funktioniert.

DIE CHANCEN 6/7

Was das Sozialpartnermodell für Beschäftigte, Arbeitgeber und Sozialpartner bietet.

DIE LÖSUNG 8/9

Was unsere Sozialpartner-Rente auf Gegenseitigkeit so attraktiv macht.

DAS RENTENWERK 10/11

Was uns als Partner der Sozialpartner prädestiniert und auszeichnet.

Was hinter dem Sozialpartnermodell steckt und **wie es funktioniert.**

Die Betriebsrente soll die Rentenlücke im Alter schließen.

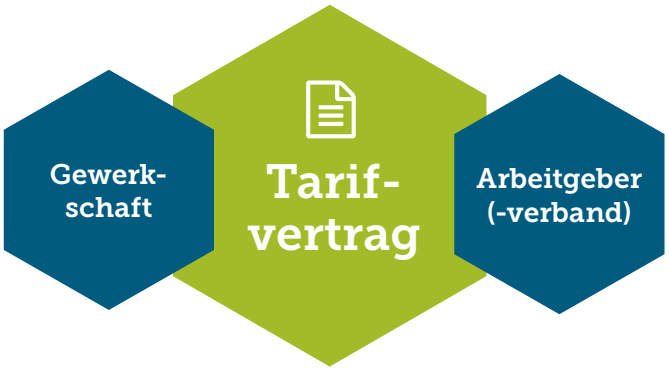
Schon heute reicht die gesetzliche Rente für viele Beschäftigte im Ruhestand kaum noch aus. In den kommenden Jahren wird das Rentenniveau voraussichtlich weiter sinken und damit das Risiko von Altersarmut für viele Menschen in Deutschland steigen.

Weil die betriebliche Altersversorgung eine der besten Möglichkeiten ist, finanziell zusätzlich für den Ruhestand vorzusorgen, hat der Staat die Betriebsrente per Gesetz gestärkt – und unter anderem auch das Sozialpartnermodell eingeführt.

DAS MODELL

Der Gesetzgeber stärkt die Betriebsrente per Tarifvertrag.

Im Gegensatz zur klassischen betrieblichen Altersversorgung kann das Sozialpartnermodell ausschließlich zwischen den Tarifpartnern und mittels eines Tarifvertrags vereinbart werden. Im Rahmen von Tarifverhandlungen erschaffen Gewerkschaften und Arbeitgeber(-verbände) gemeinsam eine Betriebsrente für die Beschäftigten. Diese wird zusammen mit einem Partner wie dem Rentenwerk flexibel und individuell ausgestaltet.



DIE ZIELE

Das Sozialpartnermodell soll neue Potenziale freisetzen.

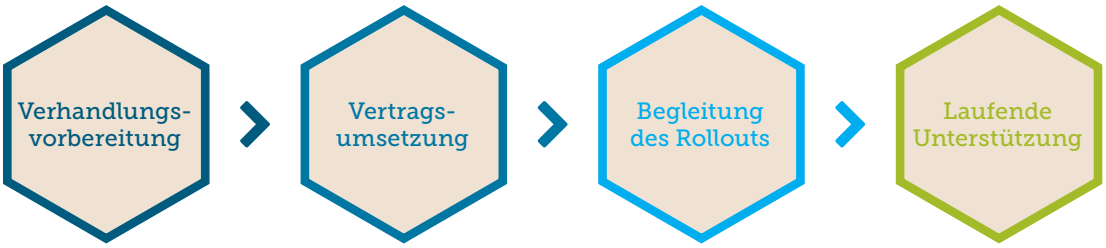
Beschäftigten sollen attraktive Renditechancen und Altersrenten ermöglicht werden.

Arbeitgebern soll die Umsetzung einer betrieblichen Altersversorgung erleichtert werden.

DER ABLAUF

So wird aus der guten Idee Ihre Sozialpartner-Rente auf Gegenseitigkeit.

Das Rentenwerk begleitet die Sozialpartner durch alle Phasen der Vorbereitung und Umsetzung des Sozialpartnermodells.



Was das Sozialpartnermodell für **Beschäftigte, Arbeitgeber** und **Sozialpartner** bietet.

Wie jede Umsetzung einer Betriebsrente ist auch die Einführung eines Sozialpartnermodells mit Aufwand verbunden. Es eröffnet Ihnen allerdings neue Chancen und Perspektiven, die Ihr Engagement rechtfertigen.

Chancen für Sozialpartner: Gelegenheit, die Zukunft der Gesellschaft mitzugestalten.

Ihre Positionen und Entscheidungen haben Einfluss auf die wirtschaftliche Lage des Landes – und auf die Lebensqualität der Menschen in Deutschland. Mit einem Engagement für das Sozialpartnermodell werden Sie dieser Verantwortung gerecht.

- Bereits in wenigen Jahren wird es – vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen und Prognosen – kein Vorbeikommen mehr am Thema ergänzende Altersversorgung geben.
- Sie haben jetzt die Möglichkeit, die Entwicklung und die Zukunft der Betriebsrente aktiv mitzubestimmen und mitzugestalten.
- Ergreifen Sie mit uns die Chance, sich schon heute als Treiber einer sozialverträglichen und zukunftsweisenden Lösung starkzumachen.

Chancen für Beschäftigte:
Attraktive Betriebsrente mit mehrfacher Förderung.

Eine Sozialpartner-Rente sichert Beschäftigten attraktive Rentenaussichten – und Flexibilität für das gesamte Arbeitsleben. Denn die Beiträge zur Betriebsrente lassen sich jederzeit und ohne großen Aufwand an die Lebenssituation oder veränderte Zukunftspläne der Beschäftigten anpassen.
Darüber hinaus profitieren Beschäftigte von der Besserstellung der betrieblichen Altersversorgung durch den Gesetzgeber: einerseits in Form von steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Vorteilen, andererseits durch einen Pflichtzuschuss des Arbeitgebers, soweit er durch eine Entgeltumwandlung des Arbeitnehmers Sozialversicherungsbeiträge spart.

Chancen für Arbeitgeber:
Anziehungskraft mit hoher Sicherheit und überschaubarem Aufwand.

Immer mehr Fachkräfte und Unternehmen legen Wert auf sogenannte Benefit-Programme. Hierzu zählt auch die betriebliche Altersversorgung – die im Rahmen des Sozialpartnermodells leistungsstark und flexibel angeboten werden kann.

+ Haftungssicherheit
Mit der reinen Beitragszusage hat der Gesetzgeber eine eindeutige Regelung geschaffen: Über die regelmäßige Zahlung der Beiträge hinaus entstehen Arbeitgebern keine weiteren Zahlungsverpflichtungen.

+ Reduzierter Aufwand
Für Arbeitgeber haben wir besonders schlanke Prozesse entwickelt, die Verwaltung digitalisiert – und eine umfassende Betreuung auf- und sichergestellt.

Was unsere **Sozialpartner-Rente auf Gegenseitigkeit** so attraktiv macht.

Seit seiner Gründung hat Das Rentenwerk aktiv den Dialog mit den Sozialpartnern geführt. Ihre Erwartungen, Bedürfnisse und Einwände haben die Entwicklung unseres Angebots geprägt. Das Ergebnis ist eine leistungsstarke Betriebsrentenlösung, die die Möglichkeiten des Sozialpartnermodells für Arbeitgeber und Beschäftigte ausschöpft.

360-Grad-Lösung:
Das Rentenwerk bietet Ihnen eine rundum durchdachte Lösung.

Wir haben verstanden: Nur eine einfache, transparente und leistungsstarke Sozialpartner-Rente erhält bei Arbeitgebern und Beschäftigten eine Chance. Das Rentenwerk bietet Ihnen:

- flexible Produktvarianten
- attraktive Rendite- und Rentenchancen
- intelligente Sicherungsmechanismen
- individuelle, persönliche Beratung
- langfristige Unterstützung
- einfache Verwaltung und Transparenz

DAS
RENTENWERK
VERSPRECHEN

Wir dürfen nichts garantieren, aber für Sicherheit sorgen.

Wir setzen uns mit all unseren Fähigkeiten dafür ein, dass Ihre Sozialpartner-Rente auch ohne Garantie so sicher wie möglich ist – und bleibt. Deshalb nutzen wir einen Mix aus intelligenten Sicherungsmechanismen, den wir gemeinsam mit Ihnen und nach Ihren Bedürfnissen zusammenstellen.

Über gesellschaftliche Verantwortung kann man reden oder sie einfach übernehmen.

Wir finden: Unsere Zukunft muss nicht auf Kosten anderer gehen. Deshalb haben wir dafür gesorgt, dass die Sozialpartner-Rente auf Gegenseitigkeit konsequent nachhaltig umgesetzt werden kann.

Rentenwerk-
Portal

Wir verstehen uns als Service-Anbieter rund um Ihre Sozialpartner-Rente.

Ob Beschäftigte die Entwicklung ihrer Sozialpartner-Rente im Auge behalten möchten oder Arbeitgeber die Betriebsrente im Unternehmen schlank und komfortabel verwalten wollen: Das Rentenwerk-Portal bietet bequemen Zugriff, Transparenz, einfaches Handling und schnelle Prozesse.

Was uns als **Partner der Sozialpartner** prädestiniert und auszeichnet.

Das Rentenwerk: Fünf Gesellschaften, die sich gemeinsam für das Sozialpartnermodell starkmachen.

Sie profitieren von den Stärken jedes einzelnen beteiligten Versicherers – und unseren Qualitäten im Konsortium. Alle Gesellschaften des Rentenwerks verfügen über einschlägige Erfahrungen in der betrieblichen Altersversorgung, auch im tarifvertraglichen Bereich.

Barmenia EINFACH. MENSCHLICH. · Debeka · Gothaer · HUK-COBURG · Die Stuttgarter Der Vorsorgeversicherer

Was ist eigentlich ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG)?

Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit haben in Deutschland Tradition. Es gibt sie bereits seit dem 19. Jahrhundert. Durch sie wurde die Idee der gegenseitigen Hilfe innerhalb einer Versichertengemeinschaft verwirklicht: So wird die Last jedes Einzelnen von allen Versicherten gemeinsam getragen. Bei einem VVaG sind die Versicherten Mitglieder des Unternehmens und direkt am Erfolg beteiligt. Dadurch ist die Geschäftspolitik von externen Kapitalgebern unabhängig. Das Rentenwerk wird von drei Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit und zwei Aktiengesellschaften gebildet. Letztere stehen zu 100 % im Eigentum von Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit. Damit sind alle beteiligten Unternehmen oder deren Obergesellschaften VVaG.

Das Rentenwerk wurde von fünf namhaften Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit (VVaG) initiiert. Unsere tägliche Arbeit mit und für Sozialpartner, Arbeitgeber und Beschäftigte steht in der Tradition dieser Versicherungs- und Wertegemeinschaften. Dies bedeutet, dass wir uns vor allem unseren Kunden verpflichtet sehen – unberührt und unabhängig von den Interessen externer Aktionäre oder dem Votum von Kapitalmarktanalysten.

Zusammen schaffen wir Ihre Sozialpartner-Rente auf Gegenseitigkeit.

Die Versicherungsgruppen der beteiligten Gesellschaften zeichnen sich aus durch:

- mehr als **25 Millionen Mitglieder und Kunden**[1, 2, 3]
- mehr als **1 Million Betriebsrenten im Bestand**[1, 3]
- mehr als **187 Mrd. Euro verwaltetes Kunden-vermögen**[1, 3]
- **Auszeichnungen** in vielen Bereichen
- mehr als **33.000 Mitarbeiter**[1, 3]
- Erfolg seit **200 Jahren**
- die **Tradition von VVaG**

[1] In Summe.
[2] Doppelzählungen möglich.
[3] Bewertungsstichtag: 31.12.2019.

Die Gewinne aus der Kapitalanlage stehen unseren Kunden zu.

Das Produktkonzept des Rentenwerks ist transparent und fair. Denn unseren Kunden stehen die Erträge zu, die nach Abzug von Kosten und optionalem Versicherungsschutz (z. B. für Todesfall oder Erwerbsunfähigkeit) erwirtschaftet werden. Damit unterscheidet sich Das Rentenwerk grundsätzlich von klassischen Versicherungen und auch manchem Pensionsfonds. Bei Letzteren ist es dem Versicherungskonzern möglich, durch eine Anlage im eigenen Deckungsstock selbst von den Kapitalerträgen des Kunden zu profitieren.

Das Rentenwerk ist nicht an den Gewinnen aus der Kapitalanlage beteiligt – diese gehören allein unseren Kunden.

DAS **RENTENWERK**
c/o Debeka Lebensversicherungsverein a. G.
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18
56058 Koblenz
Telefon 0261 98899940
Fax 0261 98899949
info@dasrentenwerk.de
www.dasrentenwerk.de

Das Rentenwerk wird getragen von folgenden Unternehmen:

Barmenia Lebensversicherung a. G.
Vertreten durch den Vorstand:
Dr. Andreas Eurich (Vorsitzender), Frank Lamsfuß, Ulrich Lamy, Carola Schroeder, Kai Völker
Barmenia-Allee 1
42119 Wuppertal

HUK-COBURG-Lebensversicherung AG
Vertreten durch den Vorstand:
Klaus-Jürgen Heitmann (Sprecher), Stefan Gronbach, Dr. Hans Olav Herøy, Dr. Jörg Rheinländer, Sarah Rössler, Daniel Thomas
Bahnhofsplatz
96450 Coburg

Debeka Lebensversicherungsverein a. G.
Vertreten durch den Vorstand:
Thomas Brahm (Vorsitzender), Annabritta Biederbick, Ralf Degenhart, Dr. Normann Pankratz, Paul Stein, Roland Weber
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18
56073 Koblenz

Stuttgarter Lebensversicherung a. G.
Vertreten durch den Vorstand:
Frank Karsten (Vorsitzender), Dr. Guido Bader, Ralf Berndt
Rotebühlstraße 120
70197 Stuttgart

Gothaer Lebensversicherung AG
Vertreten durch den Vorstand:
Michael Kurtenbach (Vorsitzender), Oliver Brüß, Dr. Mathias Bühring-Uhle, Harald Ingo Epple, Oliver Schoeller
Arnoldiplatz 1
50969 Köln

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserem Internetauftritt:

Druckstück-Nr.: 002; Stand: September 2020

„Das Rentenwerk" ist ein Markenname für ein Konsortium von verschiedenen Lebensversicherungsunternehmen – nämlich der Barmenia Lebensversicherung a. G., dem Debeka Lebensversicherungsverein a. G. der Gothaer Lebensversicherung AG, der HUK-COBURG-Lebensversicherung AG und der Stuttgarter Lebensversicherung a. G. –, die in Höhe des jeweils übernommenen Risikos einzelschuldnerisch haften. Das vorliegende Dokument ist für die Sozialpartner, also die Arbeitgeber(-verbände) und Gewerkschaften, bestimmt und soll lediglich dem Zweck einer grundlegenden Information über „Das Rentenwerk" und die Sozialpartner-Rente dienen. Es wurde ohne Berücksichtigung der speziellen Zielsetzungen, der finanziellen Situation oder der Bedürfnisse der von den Sozialpartnern vertretenen Personen zusammengestellt, in deren Hände das Dokument gelangen könnte. Es stellt also keinerlei (Anlage-)Beratung, Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zum Erwerb der Sozialpartner-Rente oder der in dieser Unterlage genannten Finanzinstrumente dar. Ebenso wenig ist es die unmittelbare Grundlage des Abschlusses oder der Vereinbarung eines Durchführungsvertrags mit einem Sozialpartner. Die Sozialpartner haben insbesondere ihre Entscheidungen bezüglich der innerhalb der Sozialpartnerente umzusetzenden Kapitalanlagestrategie auf Grundlage ihres eigenen Urteilsvermögens zu treffen. Sie sollten dabei für sich und für die von ihnen vertretenen Personen die Angemessenheit der Sozialpartner-Rente inkl. der innerhalb der Sozialpartner-Rente umzusetzenden Kapitalanlagestrategie unter Berücksichtigung der jeweiligen speziellen Umstände prüfen und – falls erforderlich zusammen mit Fachberatern – die damit zusammenhängenden spezifischen Risiken finanzieller, rechtlicher, steuerlicher und ähnlicher Art selbständig beurteilen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Ansichten basieren auf einer Beurteilung der Konsorten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und unterliegen Veränderungen. Die Versicherer des Konsortiums „Das Rentenwerk" übernehmen keine selbständige Garantie für die Richtigkeit, Aktualität, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit der in dem vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen. Maßgeblich für die rechtliche Beziehung zwischen den Sozialpartnern und dem Konsortium sind ausschließlich individuell für die Sozialpartner erstellte Angebote und sonstigen Unterlagen. Abgesehen von der gesetzlich vorgeschriebenen Haftung übernimmt daher kein Mitglied des Konsortiums, eine vertragliche oder sonstige Haftung für einen in diesem Dokument enthaltenen Fehler oder eine Auslassung oder für einen dem Empfänger dieses Dokuments oder einer anderen Person dadurch direkt, indirekt, in Folge oder auf sonstige Weise entstehenden Verlust oder Schaden. Das vorliegende Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Versicherer des Konsortiums „Das Rentenwerk" weder ganz noch auszugsweise reproduziert oder abgeändert werden.

© 2020 „Das Rentenwerk", c/o Debeka Lebensversicherungsverein a. G., Ferdinand-Sauerbruch-Str. 18, 56058 Koblenz